

Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeberinnen	ix
<i>Stephan Habscheid</i> Sinnreich und chaosversiert	xi
Eine Positionierung des Bandes in linguistischer Perspektive	
<i>Michael Klemm</i> Produktive Grenzverletzungen	xiii
Werner Hollys Impulse für (u. a.) die Medien- und Kulturwissenschaft	
I Sprache und Politik:	1
Pragma- und medienlinguistische Grundlagen	
1 Politische Kommunikation und ihre rezeptive Aneignung	
Politische Kultur und Sprachkultur	3
Wie sich der Bürger politische Äußerungen verständlich machen kann	
Sprache als Kompromiß	19
Zur Vermittlungssprache von Politikern	
Fernsehrhetorik	25
Hier spricht der Zuschauer	47
Ein neuer methodischer Ansatz in der sprachwissenschaftlichen Erforschung politischer Fernsehkommunikation	
2 Audiovisuelle Kommunikation und politische Diskurse	69
Die Ordnung des Skandals	71
Zur diskursanalytischen Beschreibung eines ‚Frame‘ am Beispiel der ‚CDU- Spendenaffäre‘	
Zum Zusammenspiel von Sprache und Bildern im audiovisuellen Verstehen	101
Audiovisualität und Politikvermittlung in der Demokratie	119
Politische Kommunikation – Perspektiven der Medienlinguistik	137
Am Beispiel eines Selbstdarstellungsvideos von Guido Westerwelle	
Der Wort-Bild-Reißverschluss	159
Über die performative Dynamik audiovisueller Transkriptivität	

II Sprache und Politik: Exemplarische Analysen	179
1 Politiker und Formen ihrer Inszenierung	
Zur Geschichte parlamentarischen Sprachhandelns in Deutschland Eine historisch-pragmatische Skizze an Beispielen aus ersten Sitzungen von verfassunggebenden Versammlungen	181
Confrontainment Politik als Schaukampf im Fernsehen	229
Politische Inszenierungen Gutenberg am Anfang vom Ende – ein audiovisueller Dementiversuch	243
2 Politische Ansprachen und ihre Adressaten	255
Wie ein Abgeordneter mit Sprache inszeniert Beobachtungen zum informellen Sprachhandeln eines MdB	257
Die sozialdemokratischen Bundeskanzler an das Volk Die Ansprachen von Brandt und Schmidt zum Jahreswechsel	263
Was kann Kohl, was Krenz nicht konnte? Deutsch-deutsche Unterschiede politischer Dialogrhetorik in zwei Fernsehinterviews	283
3 Politik, Partizipation und die Bürger	309
Man ist nicht nur „Ossi“ oder „Wessi“ Zum Rundtischgespräch „Deutsch-deutsche Kommunikationskonflikte“	311
„Mit nischt“ – Zur Semantik von ‚Vertreibung‘ in biographischen Interviews an der deutsch-tschechischen Grenze zwischen Sachsen und Böhmen	315
Gemeinschaft ohne Solidarität: Zur paradoxen Grundstruktur der „Du bist Deutschland“-Kampagne	349
Zu den Herausgeberinnen	375